



## Zuckerfreier Vormittag

In Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Jugendzahnpflege Schwalm Eder und unseren Patenzahnärzten praktizieren wir in unserer Einrichtung den „Zuckerfreien Vormittag“. Die Kinder bekommen ein gesundes, kauaktives Frühstück von ihren Eltern mit in die Einrichtung gebracht, zusätzlich bieten wir Obststeller mit verschiedenen Früchten an. Wir „pflegen“ täglich die Zähne der Kinder nach der KAI Methode. Für die Kinder steht den ganzen Tag Wasser und ungesüßter Tee zur Verfügung. Einmal im Monat bieten wir den Kindern und Eltern eine GESUNDE Woche an. In dieser bestimmten Woche im Monat bereitet jede Gruppe an einem anderen Tag ein gesundes Frühstück mit den Kindern zu. Die Kinder dürfen im Vorfeld per Bildkarten entscheiden, was sie gern essen möchten (man legt drei Auswahlkarten in den Morgenkreis z. B. Gurke-Tomate-Paprika. Jedes Kind bekommt einen Stein, den es auf eine Sorte legen darf.) Die Bildkarten werden an der Gruppentür aufgehängt und die Eltern tragen sich ein, die Sachen verbindlich zu dem Tag mitzubringen.



Einmal im Jahr laden wir alle Eltern mit ihren Kindern zu einer Zahnputz-Zauberstunde mit unseren Patenzahnärzten ein. Diese Stunde findet im Abschluss an die Krippenzeit ab 14:00 Uhr statt. Ein Patenzahnarzt ist vor Ort und berät die Eltern zum Thema Zahnpflege und zeigt Ihnen wie Zähne richtig geputzt werden. Einmal im Jahr kommen die Zahnärzte mit ihren Helfern in die Einrichtung und bereiten mit den Kindern ein gesundes, kauaktives Frühstück zu. Den Kindern werden dabei verschiedene Obst- und Gemüsesorten, sowie Brot, Knäckebrötchen, Butter Wurst und Käse angeboten. Anschließend begleiteten die Patenzahnärzte die kleinen Bergzwerge zum Zähneputzen in den Waschraum der Kinderkrippe. Bei einem gemeinsamen Zahnputzlied endet der Vormittag in der Kinderkrippe.

Nach diesem Termin besuchen wir einmal im Jahr mit allen „großen“ Krippenkindern, die in dem Jahr die Einrichtung verlassen und in Kindertagesstätten wechseln, die Praxen der Patenzahnärzte. Die Kinder erkunden dort spielerisch mit ihren Eltern und Erziehern die Räumlichkeiten. Eltern begleiten uns bei diesem Projekt.